

Das Magazin der Wirtschaftsregion Stainz

STAINZ

32. Jahrgang | Nr. 125 | Frühling 2009 | Auflage: 12.400 Stk. | Zugestellt durch Post.at



Frühlingsgrüße aus Stainz

modellhaft. Erzherrzog Johann

Sonderausstellung – S. 4

Wikiregio und Stainz

Ein zukunftsweisendes Projekt – S. 12 und S.13

Neues Logo der WGS Stainz

Eine Erläuterung – S. 14

INHALT

Editorial	2
Apothekentipps	3
Erzherrzog Johann	4
Aus der Region	5/6/8
Ratgeber	10/14/17
Wikiregio	12/13
Kunst/Reisen	16
Betriebsvorstellung	19
Sport	20
Wirtschaft	21
Ärztendienst	22
Unterhaltames	23
Veranstaltungen	24

Auf dieser Seite befindet sich ein Aufkleber mit dem **neuen Logo** der Werbegemeinschaft Stainz. Sollte er fehlen, bekommen Sie einen neuen Kleber in der Apotheke Stainz, beim Kaufhaus Hubmann, bei der Raiffeisenbank Stainz oder in der Steiermärkischen Sparkasse.

Foto: Ulrike Haring

IN BESTEN HÄNDEN



BAD GAMS
Hohenfeld 49
Tel. (03463) 41 43
**Bieten Pflegeplatz
mit liebevoller Betreuung.**

Eva's Taxi
Für die ganze Familie
Das Taxi in Stainz und Lannach
03463 / 20 111
0699 / 17 02 17 04
Eva Kraus OEG, Sägeweg 25, 8510 Stainz
kraus.eva@gmx.at

boutique okay
Die Boutique in Stainz
Nicole Kogler
Inhaberin
Grazerstraße 5
8510 Stainz
03463 / 3897

STAINZ aktuell

In neuer Aufmachung und
mit neuem Stainz-Logo.

„Jedem Anfang wohnt ein Zauber inne“, so lautet ein Gedicht, das die Stimmung der Herausgeber unserer neuen Ausgabe von „Stainz aktuell“ wohl am besten beschreibt.

Wie wird die erste Ausgabe angenommen werden? Wie werden die Reaktionen darauf ausfallen? Wird unser Bemühen Akzeptanz finden und Früchte tragen? Wir haben auf den schon vor Jahren verwendeten Namen „Stainz aktuell“ zurückgegriffen und damit Tradition mit neuem Design verbunden. In „Stainz aktuell“ präsentiert sich die Wirtschaftsregion Stainz. Für alle Gemeinden des Erscheinungsgebietes und besonders für ihre Betriebe will „Stainz aktuell“ ein hilfreiches gerne genutztes Medium sein. Die neue Aufmachung soll den Weg in eine helle Zukunft für unsere Region und ihre Bewohner weisen: eine klare Struktur, viel Information und niveauvolle Unterhaltung sollen „Stainz aktuell“ zu einer sympathischen Stimme unserer Region machen. Mit einem engagierten und offenen Redaktionsteam, aber auch Beiträgen von Betrieben und Vereinen wird in vier Ausgaben pro Jahr eine Begegnungsmöglichkeit mit Freunden geschaffen.



von
Mag.
Johannes
Maierhofer

Gemeinsam mit der neuen Ausgabe von Stainz aktuell stellen wir Ihnen auch das neue Stainzer Logo vor. Erzherzog Johann steht als „spiritus rector“ über unserer Region und ihren Menschen im Streben nach Neuem auf Basis bewährter Traditionen. Die grüne Region um Stainz mit den beiden Schlosstürmen als weithin sichtbares Wahrzeichen – dies sind Orientierungspunkte, die auf Stainz als ein historisches, geistliches und weltliches Zentrum hinweisen. Dieses Logo wird nicht nur unsere Zeitung „Stainz aktuell“ schmücken, sondern auch auf Druckwerken und allen Hinweisschildern nach und in Stainz sichtbar gemacht werden.

Wenn wir den Lesern von „Stainz aktuell“ einen wetterfesten Aufkleber des neuen Stainz-Logos mit-schicken, so tun wir das in der Erwartung, dass er künftig auf vielen Autos, Taschen und sichtbaren Flächen als Botschafter für unsere Region wirken wird.

Ihr Johannes Maierhofer

Stainz hat ein Hilfspaket gegen die Wirt- schaftskrise.



**Exklusiv kann „Stainz aktuell“ von einem
Krisen-Hilfspaket für die Wirtschaft in der
Kleinregion Stainz berichten!**

Anders als die Hilfspakete der Banken, für die krisengeschüttelte Industrie oder andere Betriebsgruppen enthält dieses Hilfspaket mehr als Geld.

Das Hilfspaket, das von der Werbegemeinschaft initiiert wurde, besteht aus den Beiträgen der örtlichen Betriebe, viel persönlichem Engagement von aktiven ehrenamtlichen Funktionären der Werbegemeinschaft und einem Netzwerk aus Betrieben, Gemeinden und Freunden, das zusammenhält.

Zusammen gibt das ein umfassendes Budget, das ausreicht, die Region, ihre Betriebe, Unternehmer, Mitarbeiter und Kunden gemeinsam zu stärken.

Ein solches Hilfspaket, und da sind Kenner der Szene überzeugt, kann, wenn es von den Konsumenten und Betrieben positiv aufgenommen wird, zu starken positiven Impulsen für die gesamte Region führen. Experten erwarten sich daraus sichere Arbeitsplätze in gesunden Betrieben.

Krisen entstehen immer dann, wenn sich einer auf den anderen nicht mehr verlassen kann, wenn Vertrauen schwindet und wenn aufgrund von unterschiedlichen Interessen Einzelne auf zulasten Anderer Vorteile ziehen.

Die Stainzer Wirtschaft setzt auf langjährig bewährte Tugenden:

Zusammenrücken, den Kunden unserer Region zeigen, dass sie nirgends wichtiger und willkommener sind als in ihrer eigenen Region und ein sehr gutes Angebot.

Kein Einkaufszentrum, auch wenn es noch so groß, so modern, so mega ... ist, kann menschliche Nähe und Angebot besser verknüpfen. Dieses Bewusstsein ist als Rezept gegen die Krise viel (auch Geld) wert.

Als Empfänger von „Stainz aktuell“ werden Sie in den nächsten Wochen erstmals eine Stainzer Angebots-Information in Händen halten, die Ihnen zeigen wird, dass sich das Stainzer Angebot problemlos mit dem der bekannten Einkaufszentren messen kann.

Diese Angebots-Informationen werden in regelmäßigen Abständen erscheinen und Sie über Top-Angebote informieren.

Wir laden Sie ein, am regionalen Krisenbewältigungshilfspaket mitzuwirken und von den Angeboten der Stainzer Betriebe Gebrauch zu machen.

Krise hin – Krise her, das beste Hilfspaket besteht darin, in der Region zusammenzurücken und sich gegenseitig zu stärken.



Frühjahrs- müdigkeit adé!

Kaum erwacht die Natur nach dem Winter, ereilt uns Menschen das große Gähnen.

Warum ist das so und was können wir dagegen tun?



Fotos: Archiv DH, Apotheke Stainz



Im Laufe des Winters hat der Körper seine Nährstoffreserven (vor allem Vitamin C, E und D sowie Zink, Eisen und Magnesium) verbraucht.

Zudem war die Versorgung mit Sonnenstunden, frischer Luft und Bewegung geringer.

Im Frühling muss sich der Körper nun wieder auf die neue Situation, insbesondere mehr Sonnenlicht, steigende Temperaturen und mehr Bewegung an der frischen Luft, einstellen.

In dieser Umstellungsphase machen dem Körper vor allem die Hormone (vermehrte Glückshormon- und verminderte Schlafhormonbildung) sowie die vermehrte Zellteilung = Zellerneuerung zu schaffen, wodurch es neben Müdigkeit zu Kreislaufbeschwerden, Stimmungsschwankungen, Konzentrationsschwächen, Schlafstörungen oder Geringer Reiztheit kommen kann.

» ... bewegen Sie sich an der frischen Luft und stellen Sie Ihre Ernährung um ... «



von
Mag. Gerlinde
Pohorely

Tipps gegen die Frühjahrs- müdigkeit

- **Stellen Sie Ihre Ernährung um** und essen Sie vermehrt unterschiedliche Obst- und Gemüsesorten, Vollkornprodukte, Hülsenfrüchte, Nüsse, sowie Kartoffeln. Auch Nahrungsergänzungen aus der Apotheke können helfen, die Nährstoffspeicher wieder aufzufüllen.
 - **Trinken Sie ausreichend** (stilles) Mineralwasser, Kräutertees sowie verdünnte und ungezuckerte Obst- bzw. Gemüsesäfte. Damit unterstützen Sie den Körper beim Abtransport der „Giftstoffe“.
 - **Bewegen Sie sich täglich an der frischen Luft**, z.B. ausgedehnte Spaziergänge, Rad fahren, Laufen.
 - **Wechselduschen** oder Kneipp'sches Wasser-treten bringen den Kreislauf in Schwung.
 - Verräumen Sie die „graue Winterkleidung“ und setzen Sie **Farbakzente** (vor allem helle und frische Farben).
 - Geben Sie **Haut und Haar**, z. B. durch Gesicht- und Körper-peelings, rückfettende und seifenfreie Duschbäder, Feuchtigkeitslotionen, sowie Haarpflegeprodukte die **Feuchtigkeit** und den **Glanz** zurück.
- Entsprechende Präparate und individuelle Beratung finden Sie in Ihrer Apotheke Stainz.



*Apotheke Stainz
St. Stefan*

Mag. pharm. Gerlinde Pohorely

IHR PARTNER FÜR GESUNDHEIT

8510 Stainz, Hauptplatz 8, Tel. 03463/21 56, Fax DW 77
8511 St. Stefan, St. Stefan 15, Tel. 03463/81 2 34, Fax 82 4 92
E-Mail: office@apotheke-stainz.at www.apotheke-stainz.at

„modellhaft. Erzherzog Johann“

**Sonderausstellung
im Jagdmuseum Schloss Stainz**

Erzherzog Johann wurde am 20.1.1782 im Palazzo Pitti als 13. Kind von Großherzog Peter Leopold von Toskana und Maria Ludovica von Bourbon, einer spanischen Königstochter, in Florenz geboren.

In Florenz genoss Johann die weitsichtige und pädagogisch neue und zukunftsorientierte Erziehung seines Vaters Leopold.

Johann war es auch, der in der Universitätsstadt Pisa während der damaligen Winteraufenthalte, trotz seiner Jugend, an den Gesellschaftsabenden teilnehmen durfte und so Kontakte zu den Professoren der Universität bekam.

Durch den Umstand, dass sein Vater Leopold, als dessen Bruder 1790 stirbt, zum Kaiser Leopold II ernannt wurde, musste die kaiserliche Familie im Mai 1790 von Florenz in die Hofburg nach Wien übersiedeln. Johann konnte sich an die Verhältnisse in Wien nur schwer gewöhnen.

Bereits zwei Jahre nach dieser einschneidenden Umstellung kam der nächste Schicksalsschlag.

Johann wurde zum Vollwaisen, denn im März 1792 stirbt Kaiser Leopold II und im Mai desselben Jahres verstirbt seine Mutter.

Mit 17 Jahren lernte EH Johann den Schweizer Ge-

lehrten und Geschichtsschreiber Johannes von Müller kennen, der nachhaltig seine Gesinnung beeinflusste.

Nicht nur die Lebenseinstellung des Erzherzogs wurde von Müller geprägt, er bewirkte auch, dass das kulturelle Wirken des Erzherzogs für die Allgemeinheit, für die Steiermark im Besonderen, von größter Bedeutung wurde.

Erzherzog Johann und das Land Steiermark sind untrennbar miteinander verbunden.



von
Karlheinz
Wirnsberger

Er setzte eine Reihe zeichenhafter Handlungen mit bewusster Beispielhaftigkeit. Bedeutende Institutionen gehen auf seine Initiativen zurück: So legte er beispielsweise die Grundsteine für die Grazer Wechselseitige Versicherung, die Steiermärkische Sparkasse und – gemeinsam mit seiner Frau – das Anna-Kinderspital.

Auch das steirische Bildungswesen wäre ohne das 1811 gegründete Landesmuseum Joanneum und die daraus hervor gegangene Technische Universität, die Montanuniversität Leoben und die Landesbibliothek in der heutigen Form ebenfalls nicht denkbar. Heute ist das Landesmuseum das zweitgrößte Museum in Österreich.

Nicht zuletzt förderte Erzherzog Johann neue Technologien und Methoden der Landwirtschaft und leistete auf diese Weise wichti-

Leopold
Kupelwieser:
Erzherzog
Johann
im Rock
mit grünem
Aufschlag,
1828



Öl/Leinwand,
66 x 52,8 cm
Inv.
Nr. I/2184,
Neue
Galerie
Graz
am
Landes-
museum
Joanneum

ge Beiträge zur Verbesserung von Ackerbau und Viehzucht sowie zur Entwicklung von Maschinen und Geräten.

1819 gründete Erzherzog Johann die k. k. Landwirtschaftsgesellschaft, deren Ziel die Förderung der steirischen Landwirtschaft in allen Bereichen war.

Dazu gehören die Modernisierung der Landwirtschaft im Allgemeinen, speziell die Veredelung von Saatgut, sowie das Einführen neuer Obstsorten und Tierrassen. Moderne landwirtschaftliche Geräte wurden importiert, erprobt und in Umlauf gebracht. Zahlreiche Exponate aus dem Besitz und dem Umfeld unseres Gründers sind die Basis dieser

informativ gestalteten Präsentation.

Erzherzog Johann war nicht nur wissenschaftlich und kulturell aufgeschlossen, er erwarb neben einem Radwerk in Vordernberg, wobei es durch die Erneuerung der Community zu einer bedeutenden Verbesserungen am Erzberg kam, auch ein Blechwalzwerk in Krems in der Weststeiermark, sodass er hier auch zum Privatunternehmer wurde und so auch wirtschaftliche Interessen seine Visionen beeinflussten.

Erzherzog Johann, der Visionär des 19. Jahrhunderts, hat durch sein Wirken in verschiedensten Bereichen modellhafte Auswirkungen auf das 21. Jahrhundert.



Modell
der Drillwalze oder
„Croskill'sche
Schollenwalze“
LWS Inv Nr. 16.368

Modell eines
Balkenmähers
LWS Inv Nr.
16.381



Sonderausstellung:

„modellhaft. Erzherzog Johann“

30. April 2009 – 31. Oktober 2009

Di. bis So. von 09.00 bis 17.00 Uhr

Jagdmuseum Schloss Stainz

8510 Stainz, Schlossplatz 1

Tel: +43/3463/2772-0

E-Mail: jagd@museum-joanneum.at

Starke Zeichen der Stainzer Wirtschaft

Die Wirtschaftsnachrichten in den Zeitungen berichten von Umstrukturierungen und Geschäftsschließungen in der Region. In Stainz sieht das etwas anders aus: Die Mitgliedsbetriebe der Stainzer Werbegemeinschaft beschreiten neue Wege, um ihren Kunden „näher“ zu kommen.

Beginnen durch den Umzug der Firma Elektro Gaich im letzten Herbst vom Hauptplatz in die Bahnhofstraße 3 und von Barbara Zapfl mit ihrem Fotostudio AUGENBLICK zur gleichen Adresse, wurde eine ganze Reihe von Standortwechseln durchgeführt. So siedelte Alexander Bader mit seinem EDV-Service xtreme-web von der Kärntner Straße nach Pichling 120 und die rührigen Schuhdamen Maria Halbwirth und Ingrid Harzl verlegten ihr IMA Schuhgeschäft von der Grazer Straße auf den Hauptplatz. Kürzlich wurde auch die Boutique OKAY in der Grazer Straße 11 von Nicole Kogler übernommen und am 6. März neu eröffnet.

Aktuellstes Beispiel der Erneuerung: Das Uhren- und Schmuckgeschäft von Simon Gjecaj. Vom ehemals „kleinsten“ Geschäftslokal in Stainz und Umgebung am Haupt-

platz 22 fand im März die Übersiedlung zum Standort Hauptplatz 7 statt.

Gleich neben der Apotheke Stainz war lange Jahre Foto Strametz tätig und kurzzeitig dann die Firma Eldo.

Seit 1. April ist nun Simon Gjecaj mit einem vielfältigen Angebot an Uhren und Schmuck zwischen dem Geschenke-Steine-Laden Kohlbacher und der Apotheke „Zur Mariahilf“ zu finden.

Was bewog den Unternehmer mit albanischen Wurzeln, dem das Goldschmiedehandwerk bereits in die Wiege gelegt wurde, zu diesem Schritt?

Simon Gjecaj: „15 Jahre sind genug! Aus der beengten Raumsituation mit einem minimalen Platzangebot und winzigen Schaufenstern wurde das Bestmögliche gemacht.

Deshalb ist die Freude über die neue Ausstellungsfläche jetzt riesig.“ Das kleine Geschäft war zusätzlich langjährige Schaltstelle für den nebenberuflichen Obmann der Werbegemeinschaft, Besprechungszimmer des Stainzer Literatursommers, Kulturbüro von StainzZeit, usw.

Mit den neuen Räumlichkeiten am Hauptplatz 7 von über 50 m², einer offenen, hellen und freundlichen Einrichtung und entsprechenden Schaufenstern ist es Simon Gjecaj gelungen, ein neues Glanzlicht in Stainz zu setzen. Neben der besseren Warenpräsentation



von Anni Kohlmeier

ermöglicht das neue Geschäft effizientes Service rund um Uhren und Schmuck.

Von der Schmuckreinigung über Reparaturarbeiten bis zur Neuanfertigung werden sämtliche Arbeiten übernommen und sorgfältig durchgeführt.

Durch die breite Angebotspalette neuer Marken wie Citizen, Danish Design und Alessi wird neben den

Kunden im Blick.

Stainz erlebenswert zu machen und auch in wirtschaftlich stürmischen Zeiten zusammenzuhalten, dafür steht auch die Werbegemeinschaft Stainz!



PS.: Das „kleinste“ Geschäftslokal von Stainz am Hauptplatz 22 muss übrigens auch nicht bekümmert sein.



Simon Gjecaj in seinem neuen Geschäft

Foto: Alois Rumpf

bestehenden Vertretungen Festina, Calypso und Royce eine Erweiterung des Uhrenangebotes erreicht.

Bei Gold- und Silberschmuck war Simon Gjecaj schon immer für ausgefallene Kreationen bekannt. Mit „bastian“-Schmuck ist nun auch in Stainz ein Erzeuger hochwertiger Silberschmuckstücke vertreten.

Unübersehbar:

Ein Teil der Geschäftsräume ist Ausstellungsfläche. Und zwar für selbstgeblasenes Unikatglas und selbst entworfenen und gefertigten Schmuck aus dem Atelier von Grete Faßwald in der Lastenstraße 14, den sie hier auf größerem Raum präsentieren kann.

Dass Grete Faßwald und Simon Gjecaj seit beinahe 25 Jahren ein Paar sind, ist ohnehin bekannt.

Alle „Umsiedler“ haben als gemeinsame Motivation den



Fotos: Grete Faßwald

Mit Vroni Katona, Linde Prelog und mag.art. Melitta Wasserthal-Zuccari werden gleich drei Künstlerinnen den Raum ab Anfang Mai mit Keramik und „Kunst am Kopf“ beleben!



Ostertanz der Landjugend Lannach

Der Ostertanz am 12. April um 19 Uhr in der Steinhalle ist nur eine der vielen Aktivitäten, die Obfrau Eveline Leber anbietet. „Wir sind offen für vieles“, verrät sie, dass neben dem Leitgedanken der Landjugend ausreichend Platz ist für andere Ideen. So sieht das umfangreiche Jahresprogramm allgemeine Einsätze wie Sonnwendfeier, Erntedankfest und Nikolo-Hausbesuche ebenso vor wie gesellige Aus-

fahrten, Grillabende, Schifahren oder Badetage.

» ... wir sind offen für vieles ... «

Gegründet wurde die LJ von Josef Treffler, 2010 wird der 60-er gefeiert. Heute leiten Eveline Leber, Daniel Niggas, Kathrin Beck und Monika Neßhold die Geschicke.

„Jeder soll seine Meinung einbringen“, treffen sich die Mitglieder monatlich zu



einem Gedankenaustausch. Wo zum einen Informationen des Landesverbandes geliefert, daneben aber auch die nächsten Aktivitäten besprochen werden. Mitglied bei der Landju-

gend ist von 14 bis 30 Jahren möglich.

Eveline Leber (Telefon Nummer 0664/9369578) beantwortet gerne alle Fragen über den Beitritt.



der Old Stoariegler Dixieland Band, Voice Factory oder der Gruppe Global Kryner gegeben waren.

„Es soll für jeden etwas dabei sein“, arbeitet sie bei der Gestaltung eng mit Musikschuldirektor Franz Nono Schreiner zusammen. Der Schwerpunkt klassische Musik wird am 17. April, um

Violinkonzert in der Musikschule Ligist

„Hundertfünfzig bis zweihundert Veranstaltungen im Jahr kommen schon zusammen“, umreißt **Karla Muhri**, die Vorsitzende des Kulturausschusses der Marktgemeinde, ihre Aufgabe, die Termine für Ligist zu koordinieren. Darunter viele ausgesprochene Kultur-Events, für die sie sich einen speziellen Zyklus, der die Bereiche Lesung, Bilderausstellung und Konzert umfasst, zurecht gelegt hat. Damit nicht genug: Abgerundet wird das Angebot durch eine jährliche Großveranstaltung, wie sie in der Vergangenheit mit

20 Uhr im wunderschönen Saal der Musikschule mit dem Violinkonzert mit Elsa Baumgartner bedient. Die Absolventin der Universität für Musik und darstellende Kunst in Wien mit Ligister Wurzeln bringt Werke von Mozart, Grieg, Janacek und Bartok.

Neue CD der Florianer Tanzbodenmusi

Davor als „Sendermusi“ auf Tour, haben sich Josef Deutschmann, Johannes Fuchs, Martin Gollob, Karl Lenz und Hubert Wallner ab 2004 einem neuen Sound verschrieben, der fortan bei Hochzeiten, geselligen Anlässen, Sänger- und Musikantentreffen und Tanzveranstaltungen auf enormes Echo stieß.

Walzer, „Boarischen“, Volkstanz, Evergreen und Stimmungsmusik ebenso wie für die Virtuosität auf gleich zwölf Instrumenten.

Einen Aderlass stellt nun der Abgang von Josef Deutschmann dar, der aus Zeitgründen seinen Platz an Willi Stelzl abtritt.

» ... Musik in Reinkultur ... «

Der große Trumpf? Unplugged. Dem Zuhörer wird also Musik in Reinkultur ohne Verstärker geboten. Ein weiteres Plus ist wohl auch die Vielseitigkeit des Quintetts. Das gilt für das musikalische Repertoire von Polka,



von Gerhard Langmann

Ein lange gehegter Wunsch der Fünf geht am 17. April um 20 Uhr in der Florianihalle mit der Präsentation der ersten „Best of“-CD in Erfüllung.



DD
DANISH DESIGN
 New scandinavian style




 redden design award


 DESIGNPREIS
 2009
 NOMINIERT

Stahl | Lederband | Saphirglas | Wadi.: 3 ATM | UVP 159,- EUR

Neu in Stainz bei:

SIMON GJECAJ KEG
UHREN-SCHMUCK
 A-8510 STAINZ, HAUPTPLATZ 7
 TELEFON 0 34 63/40 77

NEU! **edc-Shop**
 Mode für Junge und
 Jung gebliebene

Modehaus, 1. Stock



HUBMANN
...das Kaufhaus!

*Pflanzentrum
 Naturkosmetikmanufaktur*



Lebenswerkstätten Stainz
 Tel. (03463) 60 4 831 • office@lebenswerkstaetten-stainz.at

*Qualität
 ist unsere Stärke...*



Fruchtsaft-Konzentrate • Rohsäfte •
 Natürliche Konzentrate zum Färben von
 Lebensmitteln • Natürliche Aromen •
 Fruchtpürees und Fruchtpüree-Konzentrate
 • Frucht-Zubereitungen • Gemüse-
 säfte • Tiefgefrorene Früchte • Erzeugnisse
 aus biologisch kontrolliertem Anbau

www.gruenewald-group.com

 Ernteband <small>Produktion & Vertrieb</small>	 Grünwald <small>Produktion & Vertrieb</small>	 Maimfrucht <small>Produktion & Vertrieb</small>	 Podgorina <small>Produktion & Vertrieb</small>	 Pomerania <small>Produktion & Vertrieb</small>
D-71352 Winnenden Tel.: +49/7195/183-0 Fax: +49/7195/183-59	A-8510 Stainz Tel.: +43/3463/2101-0 Fax: +43/3463/2101-44	D-97469 Gochsheim Tel.: +49/9721/6409-0 Fax: +49/9721/6409-21	SCG-14253 Osecina Tel.: +381/1451 165 Fax: +381/1451 452	PL-78-320 Polczyn Zdrój Tel.: +48/9436/63172 Fax: +48/9436/62486

ideen werden sichtbar!



- großformatdruck
- klebeschriften
- textildruck
- leuchtreklame



raunjakintermedias gmbh | A-8510 stainz | gewerbepark 5 | +43 3463 5527-0 | www.raunjakintermedias.at

20-Jahr-Jubiläum des Singkreises Stainz

„Er ist aus der Gemeinde gar nicht wegzudenken“, will Bürgermeister Johann Tomberger, selbst aktiver Sänger, seinen Singkreis keineswegs missen. Am 25.

April, um 19.30 Uhr wird nun im Mehrzwecksaal mit einem kroatischen Gastchor aus Rijeka und „Grenzenlos“ der Geburtstag gefeiert.

„Wir haben viele schöne Stunden erlebt“, denkt Obmann Erich Brandstätter an Einsätze im Landtag, beim Steirischen Sängerbund und bei den World Choir Games 2008 in Graz zurück. Die Basis dafür ist ein breites Liedgut, das in ernsthaften Proben erarbeitet wird. „Da geht es hart zur Sa-



von
Gerhard
Langmann

che“, wissen aber die gut dreißig Mitglieder, dass ohne Schweiß kein Preis zu ergattern ist.

» Wir bleiben
unserer Linie
treu ...



Umso größer daher die Freude, als sich Ende des Vorjahres die Gemeinde bei den SängerInnen mit dem Ehrenzeichen in Bronze einstellte.

„Wir bleiben unserer Linie treu“, setzt Chorleiter Franz Ganster weiterhin auf Qualität und Vielfalt. Und auf Kameradschaft, denn Singen soll schließlich Spaß machen.



Fotos: Gerhard Langmann

Straßenfest im Theaterdorf St. Josef

Dreißig Jahre erfolgreiches Wirken des „Theaters im Bauernhof“ bis hin zu TV-Aufführungen führte vor vier Jahren zum Entschluss der Gemeindeverantwortlichen, dem Ort St. Josef als Theaterdorf ein neues Image zu verleihen. „Seither ist viel geschehen“, verweist Bürgermeister Franz Lindschinger auf

eine Vielzahl an Maßnahmen. Alle mit dem Ziel, dem Besucher das weite Feld des Schauspiels, des Schlüpfens in eine ungewohnte Rolle, näher zu bringen. „Der Spaßfaktor wird groß geschrieben“, will er etwa auf dem Theaterpfad, dem Rundweg und den Arran-

gements mit dem Stainzer Flascherzug gleichermaßen Jung und Alt ansprechen. Als nächster Coup ist das große Straßenfest am 17. Mai, ab 10 Uhr geplant. Das Ortszentrum wird sich an diesem Tag zu einer großen Bühne verwandeln, auf der rein gar nichts unmöglich erscheint. Kinder- und Jugendtheater lösen sich ab mit schrägen Musikanten, auf lustigen Gesang folgt Hip-Hop-Tanz und neben Märchenerzählern animieren Trommler

zum Einsteigen in die Szene. All das bei jeder Witterung und freiem Eintritt.



FACHINSTITUT
für
MASSAGE

„Klaus“
IHR MASSEUR

Klaus Gaisch – 8510 Stainz – Fabrikstraße 7 – Telefon (03463) 33 03

EU-Passfotos
 in wenigen
 Minuten zum
 Mitnehmen



FOTO - Augenblick



Stainz
 Fotoshooting's
 der besonderen
 Art!



Workshop am 20.4.2009
 "Schminken wie ein Profi" mit
 Vizestaatsmeisterin Ingrid Urbanz
 inkl 1 Portraitfoto von Foto-
 Augenblick! Anmeldungen unter
 0664 7622126 od. 03463 69573

Öffnungszeiten:
 Mo: 9-12&15-18 Uhr
 Do: 9-12 Uhr
 Fr: 9-12&15-18Uhr
 Sa: 9-11.30 Uhr

NEU! **BASEFIELD-Shop**
 Modische Herrenware
 zu günstigen Preisen!

Modehaus, Erdgeschoß



HUBMANN
...das Kaufhaus!

Endlich mal eine Bank,
 die keine Finanzkrise auslöst!



brühl-Sofa ALBA mit vielen Funktionen
 Lederpolsterung

statt € 4.345,- jetzt nur € **2.170,-***
 *Ausstellungsstück

 **Wohlgemuth**
 planen & einrichten

Grazer Straße 38 | 8510 Stainz | Tel. 03463/30 75
 E-Mail: wohlgemuth.einrichten@aon.at

Frühlingsputz beim Auto!

Salz, Schmutz und manchmal auch Rost: Diese Dinge gilt es zu beseitigen, um den Wagen fit für das Frühjahr zu machen und seinen Wert zu sichern.

Werden die winterlichen Andenken einfach ignoriert, können Optik und Zustand des Wagens dauerhaft Schaden nehmen. Vieles kann dabei für den Wagen in Eigenregie gemacht werden, manches wird aber besser den Fachleuten überlassen.



Als erstes wäscht man den Wagen. Am einfachsten und besten funktioniert dies in einer Waschanlage. Eine gute Waschanlage reinigt mit viel mehr Wasser, als man es bei der Handwäsche zur Verfügung hat.

Eine Reinigung gerade nach intensiver Winternutzung des Autos sollte am besten noch mit einer Sichtung des Autos verbunden werden.

Wenn man den Wagen in einer Werkstatt auf die Hebebühne stellen lässt, ist zu erkennen, ob sich beispielsweise



von
Bernd
Jeschelnig

der Unterbodenschutz an einigen Stellen gelöst hat. Die Sichtkontrolle hilft, Probleme zu erkennen und zu beseitigen.

Kaum zu empfehlen ist die eigenhändige Reinigung des Unterbodens per Hochdruckreiniger. Mit dem harten Strahl kann versehentlich der Unterbodenschutz abgelöst beziehungsweise unterwandert werden. Gerade wenn das Wasser die Schutzschicht nur leicht ablöst, ist dies auf den ersten Blick kaum zu erkennen.

Der Motorraum aktueller Autos ist ebenfalls kein Ort, aus dem Schmutz unüberlegt mit dem Dampfstrahler beseitigt werden kann. Dort finden sich sehr viele Teile der Elektronik, ein harter Wasserstrahl kann kaum

vorhersehbare und vor allem teure Schäden verursachen. Das Armaturenbrett reinigt man mit etwas Spülmittel in warmem Wasser und einem Küchentuch. Die Reinigung der Scheiben von innen wird mit den auch im Haushalt verwendeten Reinigern durchgeführt. Der wirkliche Abschied vom Winter ist für einen Großteil der Autofahrer aber dann gekommen, wenn die Winterreifen wieder Pause haben. Es sollte keinesfalls zu früh gewechselt werden – erst wenn kein Wintereinbruch mehr zu erwarten ist. Meist kann man sich an die Regel „von O bis O“ halten. Winterreifen von Oktober bis Ostern, danach kommt wieder die Zeit der Sommerreifen.

Besuchen Sie uns, gerne führen wir alle gewünschten Arbeiten durch, vom Frühlingscheck bis hin zur kompletten Aufbereitung innen und außen, Ihr Autohaus Jeschelnig – Autos aus Leidenschaft!

Foto: Autohaus Jeschelnig

Im Herzen des Schilcherlandes, in Pichling bei Stainz, befindet sich der Gartenbaubetrieb der Familie Schacherl. 1979 gegründet, entwickelte sich die Gärtnerei zum größten Betrieb seiner Art in der Weststeiermark. Der Absatz der Gärtnerei spaltet sich in den Großhandel und in den Einzelhandel. 4 Facharbeiter, 3 Lehrlinge und 7 Arbeitskräfte haben einen sicheren Arbeitsplatz – denn Arbeit gibt es genug, besonders jetzt im Frühjahr, wo ein Rieseangebot an Beet- und Balkonpflanzen, Hochstämmen, Blumenampeln, Küchenkräutern und Gemüsepflanzen zum Verkauf bereit stehen. Die Leistungsfähigkeit des Betriebes und die gute Qualität der Produkte beruhen auf dem Einsatz aller Mitarbeiter und auf dem hohen technischen Niveau der Betriebsausstattung.

Frühlingserwachen bei Schacherl!

In diesem Frühling sind wir wieder bemüht, unseren Kunden ein großes Sortiment an Beet- und Balkonpflanzen zu bieten.

Modernste Ebbe-Flut-Kulturische zusammen mit einem Bewässerungscomputer garantieren die Nährstoffversorgung der Pflanzen.

Für das Wachstum sorgen Energieschirme und Klimacomputer. Diese Einrichtungen ermöglichen es, dass die Pflanzen seit Monaten unter kontrollierten Bedingungen heranwachsen und nur erstklassige Qualität den Betrieb verlässt. Wie schon in den letzten Jahren werden wir auch dieses Jahr Anfang Mai mit unseren –10%-Tagen versuchen, unseren Kunden nur die schönsten Pflanzen zu verkaufen.

Dabei steht Ihnen unser geschultes Personal zur Verfügung und berät Sie gerne. Neben vielen Neuheiten wie z.B. bei Million Bells und Surfinien bieten wir ein besonderes Highlight: die Erzherrzog-Johann-Pflanze.

Nähere Informationen zu dieser Pflanze gibt es ab Mitte April in unserer Gärtnerei.

Wie jedes Jahr wird bei uns in Österreich viel Geld für Pflanzen ausgegeben, dabei wird aber am falschen Platz gespart: an der Erde. Erde kann man schon ab ca. 2 Euro erwerben. Der Nachteil an der „Billigerde“ ist, dass diese mit Schwarztorf und nicht



von
Hannes
Schacherl

wie hochwertige Erde mit Weißtorf (luftdurchlässiger) gemischt ist. Die Pflanzen können sich besser entwickeln, da es durch dieses hochwertige Produkt möglich ist, Staunässe und damit verbundene Wurzelschäden zu vermeiden. Wir empfehlen daher, sich gut bei den heimischen Gärtnern darüber zu informieren, welche Erde die beste für Ihre Pflanzen ist. So zum Beispiel unsere Profi-Gärtnererde mit Anwachs-Garantie. Die Qualität dieser Erde ist so überzeugend, dass wir für Ihre Pflanzen, bei regelmäßiger Düngung, gutes Wachstum und reichhaltiges Blüten garantieren.

Freitag **17.04.09**
19.00 Uhr



Das Team Steinbauer
lädt dich zu einem
lässigen Abend
rund ums Thema
**Make-up,
Gesichtspflege
und Haare** ein.

Unsere **Make-up-Stylistin Daniela** berät dich gerne.

Unser **Gast Mario**
zeigt dir wie ein

Permanent-Make-up
aussehen kann und berät dich
in puncto **Tätowierung.**

Wir freuen uns auf dein Kommen
und bitten um telefonische Anmeldung.



**Frohe Ostern
und ein
herzliches
Danke
an all unsere
Kunden.**

Riedl & Zimmermann OG | 8510 Stainz | Grazer Straße 5 | Tel.: 03463/2632

NEU! **ESPRIT-Shop**
Kompetente Auswahl
an Herrenmode
Modehaus, Erdgeschoß



HUBMANN
...das Kaufhaus!

Nützen Sie die Energie der Sonne.



Wir bieten **Wissen**,
korrekte **Angebote**, ausgezeichnete
Dienstleistung auf den Gebieten
Solarwärme, Photovoltaik und
alternative Energieversorgung.

Lassen Sie sich beraten.

FLANYEK Ges.m.b.H.
BÄDER • WÄRME • KLIMATECHNIK

8510 Stainz • Sackstraße 8
Tel. 03463/23 07, Fax DW 48
E-Mail: office@flanyek.at



Dir. Aloisia Haberscheck (Polytechnische Schule Stainz) mit Jurorin Monika Wenzl-Reif (WGS), dem Veranstalter Mag. Johannes Maierhofer (Obmann WGS) und den Juroren Veronika Knapp (Future Management) und Bgm. Dir. Walter Eichmann



Das Lehrerteam der PTS Stainz (v.l.: Dipl. Päd. Ulrike Strametz, Dipl. Päd. August Strametz, Dipl. Päd. Carsten Schmidt, Dipl. Päd. Christine Janesch, Dipl. Päd. Aloisia Prattes, Dir. Aloisia Haberscheck)

Wikiregio und Stainz Ein zukunftsweisendes Projekt

Wikiregio und Polytechnische Schule Stainz präsentieren Betriebe aus der Region Stainz!



von Aloisia Haberscheck

Wikiregio ist den Schülern der PTS Stainz seit diesem Schuljahr ein Begriff, mit dem sie viele Informationen über ihre engere Heimat, über die Region in der sie leben, verbinden. Sie erhielten Informationen über Betriebe, die es hier gibt, was diese Betriebe her-

stellen oder welche Dienstleistungen sie anbieten. Die Zahl der Mitarbeiter, die sie beschäftigen und die Art der Berufe, in denen diese Mitarbeiter ausgebildet sind, waren für die Schüler ebenfalls von Interesse. Auch die Betriebsinhaber lernten junge Menschen kennen, die in nächster Zeit in das Berufsleben einsteigen. Interessant war der Blickwinkel, aus dem junge Leu-

te einen Betrieb betrachten. Auch kleineren Betrieben, Spezialisten in ihrer Branche, aber der breiteren Öffentlichkeit nicht so bekannt, bot sich die Chance, sich zu präsentieren. Was ist eigentlich Wikiregio? Wikiregio ist eine Internetplattform. Unter der Adresse: <http://www.istsuper.com> finden Sie viele Informatio-



Die Sieger
Julia Oberländer und Bianca Kastner porträtierten die Firma Fritz Hubmann



2. Platz
Joachim Pogley und „seine“ Firma Steinmetzbetrieb Pölzl





2. Platz
Benjamin Fernetz stellte
das Versicherungsbüro Lukas vor

nen über 17 Kleinregionale Zentren, unter anderem auch über die Region Stainz. Sie erfahren interessante Dinge über die Region, in der Sie leben und können auch selber Informationen veröffentlichen.

» Wikiregio ist eine Internetplattform. «

Darf ich Ihnen das jüngste Projekt von Wikiregio vorstellen?

„Wirtschaft in den Augen der Jugend“ lautete das Motto. 28 Betriebe aus Stainz und Umgebung luden die Schüler der Polytechnischen Schule Stainz ein, ihren Betrieb zu besuchen. Die Schüler beobachteten die Betriebsabläufe, befragten die Betriebsinhaber und Mitarbeiter und machten Fotos. In der Schule erstellten sie Porträts über die von ihnen be-

suchten Betriebe. Damit verbunden war auch ein Wettbewerb um das beste Porträt. Die Werbegemeinschaft Stainz stellte großzügige Preise zur Verfügung. In festlichem Rahmen, im vollen Saal des Veranstaltungszentrums Hofermühle wurden die Porträts vorgestellt und die Sieger geehrt. Eingeladen waren neben Ehrengästen aus Politik und Wirtschaft die teilnehmenden Betriebe, die Schüler mit ihren Eltern sowie die Lehrer. Moderiert wurde die Veranstaltung von Frau Monika Wenzl-Reif. Sie können die Porträts im Internet betrachten, wenn Sie die Seite von Wikiregio öffnen!

Initiiert wurde dieses Projekt von Mag. Johannes Maierhofer, dem rührigen Obmann der Werbegemeinschaft Stainz, organisiert und unterstützt von



2. Platz
Albert Ademi porträtierte die
Raiffeisenbank Stainz

den Lehrern der Polytechnischen Schule Stainz und Frau Veronika Knapp von Future Management Maierhofer.

Teilnehmende Betriebe: Aldrian Stiegenbau, EGW, Grünes Kreuz, Raiffeisenbank Lieboch-Stainz, Intarsientischlerei Werner Krenn, Ing. Schenk GmbH, Kaufhaus Hubmann, VB Lukas – Versicherungsmakler GmbH, Fahrschule Mayer, CDM incoming – Wein & Genussreisen, Schranger Holzbau GmbH, KFZ Hartbauer, Karl Flanyek GmbH, Walter Kohlbacher, Frisör Steinbauer – Riedl & Zimmermann OG, TEZ Georgsberg, W. Pölzl GmbH – Steinmetzbetrieb, Schenk Schmuckgroßhandel KG, Gärtnerei Höller, IMA Schuhe Halbwirth und Harzl OEG, Rathaus Stainz, Dr. med. Natalie Wohlgemuth, Helga Calovini und Ewald Wolf –



Gartenbau, Toyota Hecher, Hiebler & Partner – Personal- und Projektmanagement, Apotheke Stainz, Bauer & Co.

Es gab ein Siegerteam und fünf 2. Plätze!



2. Platz
Kevin Holzer berichtete über
die Firma Fleischwerke Messner



2. Platz
Daniel Sommer und Thomas Truschnegg
stellten die Intarsientischlerei Krenn vor.





Farbe! Sofort! Shoes. Shoes. Shoes. Der Frühling treibt es bunt mit unseren Füßen!



Leuchtturm – ROT!

Rot ist eine starke Farbe, die die Blicke auf sich zieht und Signale setzt! Sie signalisiert Energie, Lebensfreude und Tatkraft. Rote Schuhe erfreuen sich einer ungebrochenen Beliebtheit.

Ob sexy Peep-Toes mit Blockabsätzen, Ballerinas aus Lack oder sportliche Schuhtypen –

rote Schuhe sind im Sommer gefragt und setzen



Nicht nur die ersten Sonnenstrahlen lassen Frühlingsgefühle aufkommen, auch die Schuhmode macht jetzt schon Lust auf die ersten warmen Frühlingstage und lauen Sommernächte.

Akzente im Schuhschrank jeder selbstbewussten Frau.

Wüsten – BRAUN!

Afrika? Einer der Trends der Saison! Erdige Farben wie das Kupfer des Wüstensands, goldgelber Safran oder Taupefarben bestimmen den aktuellen Safari-Look.

Trotteur Pumps mit auffälliger Schmuckschließe, Barfuß-Mokkassins mit weicher

Gummisohle und Sneakers mit Kontrastnähten bringen Entspannung und gute Laune in Ihren Alltag. Dies ist Mode zwischen Urbanität und Natürlichkeit.

» Neue Schuhe, neues Glück ... «

Kontrast – SCHWARZ/WEISS!

Schuhe im Ballerina-Stil in verschiedenen Leistenformen tragen sich einfach toll. Ein sehr klarer Look entsteht durch den Farbkon-



von Ingrid Harzl



und Maria Halbwirth

trast black/white besonders in Lack. Runde Leisten dominieren, aber auch Trotteur in Absatzhöhen von flach bis hoch, werden gerne gekauft.

Da kann man nur eines sagen: Neue Schuhe, neues Glück!

Wir freuen uns auf Sie! Maria Halbwirth & Ingrid Harzl

IMA Schuhe
Schuhe zum Wohlfühlen
8510 Stainz, Tel.: (03463) 555 02

Fotos: Archiv IMA



Neues Logo der Werbegemeinschaft Stainz Eine Erläuterung.

- natürlich | frisch | gesund | neu | ruhig | sportlich
- erneuernd | frei | glücklich | beruhigend | erholsam | natürlich
- jugendlich | modern | warm | sanft | dynamisch | energiereich
- energiereich | warm | dynamisch | unruhig | innovativ | neu
- sauber | hell | unberührt | präzise | sachlich | wahrhaftig

Die dunkelgrüne Fläche stellt den Raum – die (Wirtschafts-)Region mit all ihren farblich gekennzeichneten Eigenschaften – dar. Stainz als Benennung, Bezeichnung dieser Region. Die Typographie solide und modern mit erkennbarer Eigenwilligkeit. Eine weitere Bekennung zum Neuen und Modernen als auch ein Zeichen des Fortschrittes – die Darstellung des Stainzer Schlosses mit den emporgangenen Türmen in aussagekräftiger Farbwahl. Stark geprägt vom Denken und Wirken eines Mannes, der auch heute



noch als „geistiger Mentor“ auf Stainz herablickt, der Erzherzog, etwas im Hintergrund – die zeitliche Darstellung und gleichzeitig etwas erhöht im Sinne des Oberhauptes von Stainz als Bürgermeister. Die Farbgebung unterstreicht nur zu gut sein vielseitiges Wirken.



Pinter
Bestattung



Alfred Kroyss
8510 Stainz
03463/600 68

Josef Rumpf
8511 St. Stefan
03463/80 274

IN KÜRZE



Willi und Karin · Rauch
Tel.: 03463 / 2882 · www.rauch-hof.at

NEUERÖFFNUNG

Vermessung



DI Roland Krois

Staatlich befugter und beideter Ingenieurkonsulent für Vermessungswesen

WWW.VERMESSUNG-KROIS.AT

Deutschlandsberg
Schulgasse 27/2
T: 03462-30836

Stainz
Grazer Str. 6
T: 03463-2515

www.hybrid-zukunft.at

Schon 1,2 Mio. Menschen
fahren mit 10 Jahren
Hybrid-Vorsprung.

Und Sie?



Abb. ist Symbolfoto.



Verbrauch: 4,3 l/100 km; CO₂-Emission: 104 g/km

TOYOTA PRIUS HYBRID. Zukunftsweisend.

Toyota übernimmt Verantwortung gegenüber der Zukunft mit serienreifen Lösungen: Mit dem Prius. Testen Sie den Toyota Prius Hybrid bei einer Probefahrt – jetzt bei Ihrem Toyota Partner.



TODAY TOMORROW TOYOTA

TOYOTA HECHER

8511 St. Stefan ob Stainz
03463/81206 od. 0664/3573328
www.toyota-hecher.at

neue
Frühlings-
kollektionen



TRACHTENSTUBE:
Hauptplatz 16, 8510 Stainz
Tel. 03463/5084

WERKSTÄTTE:
Sauerbrunnstraße 23, 8510 Stainz
Tel. 03463/2542

Frühling. Endlich!

Besonders nach einem so langen Winter sehnen wir uns alle nach frischen Farben. Diese spiegeln sich heuer in vielen meiner Glaskreationen wider.

Ich, Brigitte Wagner-Senemann, produziere und kreierte Glasprodukte passend zum jeweiligen Zeitgeist und Trend. Bunte Außendekorationen, Schmuck, Uhren, Dekorationen aller Arten und vieles mehr stammen aus meiner Hand.

Fotos: Brigitte Wagner-Senemann



von
Brigitte
Wagner-
Senemann

eine eigene, edle Erzherzog-Johann-Kollektion. Das typische Erzherzog-Johann-Motiv findet sich in Glasflechtcreations und Stempelmotiven wieder.

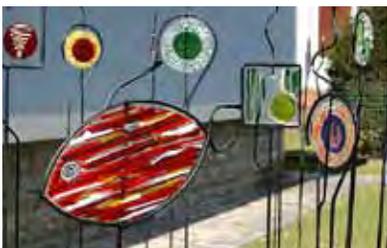
Die Warenpalette der Erzherzog-Johann-Kollektion umfasst unter anderem: Weinflaschenbox, Weinstände, Vorlegeteller, Seifenschalen, Schmuck, Außendekos, etc.



Eine tolle Sonderausstellung zum Thema Frühling und Erzherzog Johann findet bei mir im Atelier am Sonntag, dem 19. April 2009 von 10.00 bis 18.00 Uhr statt.

Ich bin zu meinen neuen Öffnungszeiten von Mo. bis Sa. von 9 bis 11 Uhr und von 14 bis 17 Uhr in meinem Atelier, Maderthonerweg 4, in Stainz für Sie da.

Auf ein farbenfrohes Frühlingserwachen freut sich Ihre Glaskünstlerin
Brigitte Wagner-Senemann



Neue Highlight's des heurigen Jahres

Anlässlich des „Erzherzog-Johann-Jahres“ entwarf ich

Immer mehr Urlauber träumen davon, auf einem Luxusschiff die Weltmeere zu erkunden.

Kein Wunder, denn Schiffsreisen stellen eine ganz einmalige Art des Reisens dar. Daher bietet Costa Kreuzfahrten schon jetzt, zum aktuellen Programm 2009, seinen neuen Katalog für das Jahr 2010 an!

Costa Kreuzfahrten steuert im Jahr 2010 rund 250 Destinationen auf über 100 abwechslungsreichen Routen mit 15 modernen Kreuzfahrtschiffen an.

Neben den Zielhäfen im Mittelmeer, in Südamerika, in Kanada, und in der Karibik ist Costa der einzige Anbieter weltweit, der



Kreuzfahrernation Österreich

Wie eine aktuelle Studie zeigt, könnte sich das Binnenland Österreich zu einer Kreuzfahrernation entwickeln.



von
Eva Rexeis

auch Dubai, den Fernen Osten und den Indischen Ozean ansteuert. Doch dem nicht genug wird 2010 auch noch die gigantische Costa Deliziosa vom Stapel laufen, die

dann das modernste Schiff der Costa Flotte sein wird. Träumen Sie also nicht länger nur von Ihrer Traumkreuzfahrt, sondern nutzen Sie den Super-Spar-Preis bis 6 Monate vor Abfahrt, die Happy-Family-Pauschalen und vieles mehr. Gerne beraten wir Sie ausführlich bei uns im Büro!



Kreuzfahrt zum Muttertag TOP-SONDERPREIS!

TRAUMROUTE

Korsika, Tunesien, Malta & Italien

COSTA MAGICA

5 Tage ab/bis Savona

Di, 5. bis So, 10. Mai 2009



ab 490,-

Fotos: Costa Kreuzfahrten

Willkommen farbenfroher Frühling!

Jetzt ist die Zeit da, wo wir Lust haben uns neu einzukleiden, auf eine neue Haarfarbe, trendiges Make-up, modische Accessoires und flotte Schuhe!



Egal, ob für die Freizeit, einen bestimmten Anlass oder für's so genannte Business – „Überlassen Sie nicht dem Zufall, was andere von Ihnen wahrnehmen“! Mit jeder Farbe, die wir an uns tragen, signalisieren wir eine Botschaft –

und: jede Farbe, die wir tragen, soll unsere eigene Persönlichkeit unterstreichen, hervorheben und zum Strahlen bringen. Und gerade im Business kann es manchmal gelten: „Für den ersten Eindruck gibt es keine zweite Chance!“

Gerade in Zeiten wie diesen sind oft Faktoren wie der Gesamteindruck und das optische Erscheinungsbild mehr als ein „Zünglein auf der Waage“ in Bewerbungsgesprächen oder eben im Berufsalltag überhaupt. Wie weiß man aber nun, welche Farbe einem steht – und welche Farbe zu welchem Anlass? Was sind die Geheimtipps, was gilt es zu beachten?

» Für den ersten Eindruck gibt es keine zweite Chance ... «

Bei einer Farbtypberatung wird genau das alles festgestellt – und Sie erhalten individuell für Sie abgestimmte Informationen zu den Farben, die Ihnen stehen. Als Wirtschaftsregion Stainz sind wir besonders stolz, Ihnen auch das trendige Service des Personal Shoppings anzubieten. Nach erfolgter Farbtypberatung wird gleich shoppen



von
Monika
Wenzl-Reif

gegangen oder auch gleich der Typ verändert! Wir haben in den einheimischen Geschäften Mode – egal ob klassisch, trachtig, trendig oder jugendlich, Sie finden Schuhe, Taschen und Accessoires, Frisöre, Stylisten, Visagisten, Kosmetikerinnen – alles was Ihren persönlichen Frühlingsbeginn so richtig bunt macht! Und gerade heuer ist wirklich jede Farbe erlaubt, die gefällt – so bunt war die Mode schon lange nicht mehr!

Herzlichst,
Monika Wenzl-Reif
Kosmetikfachberaterin,
Farb-Typ- und Stilberaterin,
Dipl. Visagistin und Dipl.
Kommunikationstrainerin

Foto: Foto Augenblick



von
Mag. Ursula
Gerhold

Lebenswerkstätten Stainz



Immer sichtbarer und kraftvoller werden die Lebenszeichen unseres Vereins, immer konkreter die Auswirkungen.

Es ist nicht möglich, in einem kleinen Bericht alles zu erzählen, was es zu erzählen gäbe.

Ich werde einfach versuchen, wie mit einem Scheinwerfer einige Themen und Vorhaben heraus zu heben. So wie das Foto, das die Momentaufnahme eines Vormittags unter den gerade neu montierten Schildern zeigt.

Dort in der Bahnhofstraße spielt sich allerhand ab: „zufälliges“, meist sehr vergnügliches („ah, du bist auch da?!“) oder informatives Zusammentreffen der verschiedensten Menschen zu den Öffnungszeiten. Absichtliches Zusammentreffen von Vereinsmitgliedern oder Interessenten an

den schon legendären Montagvormittagen oder am letzten Donnerstag im Monat, ab 19.00 Uhr beim Vereinsabend, oder in Arbeitsgruppentreffen zu bestimmten Themen.

Zum Beispiel um so wunderbare Ideen zu haben und auszuführen wie das Veranstaltungsprogramm von Lebenswerkstätten Stainz für dieses Jahr:

**Reichhaltig
2009
Nachhaltig**

Der erste Veranstaltungsblock heißt Pflanzenreich, „von Frühlings-Garten-Kräutern-Kräften“ und geht vom

Walpurgisfest am 30. April 2009, über verschiedene Frühlings-Garten/Gärtner-Feste am 1. Mai bis zum Vorstellungstag des Pflanzenzentrums in der Bahnhofstraße am 2. Mai.

Das ganz genaue Programm ist gerade in Ausarbeitung.

Der Verein betreibt das Pflanzenzentrum, wo alle Interessierten bei den Kräuterfrauen theoretisch und praktisch Wissen und Erfahrung über Pflanzen und ihre Anwendungen erwerben können, aber auch Zutaten und Werkzeuge, die dabei dienlich sind.

Außerdem haben wir die Naturkosmetik-Manufaktur



ins Leben gerufen, wo wir nun auf breiterer Basis die feine Stainzer Naturkosmetik erzeugen können!

» ... von Frühlings-Garten-Kräutern-Kräften ... «

Mit großer Freude und Dankbarkeit möchte ich auch berichten, dass es immer wieder liebevolle großzügige Spender und Spenden-Organisierer gibt, die unser gemeinsames Tun unterstützen.

Danke Lore, Leo, Monika und Siegfried!

Foto: Archiv Lebenswerkstätten



Die
leichteste Brille
der Welt
im Silhouette-Stylecenter bei

Dr. SCALA OPTIK STAINZ

EXCLUSIVE
BRILLENMODE
CONTACTLINSEN
VERGRÖßERENDE
SEHHILFEN
BRILLENGLAS-
BESTIMMUNG

DIE WELT KLAR SEHEN
Dr.
SCALA OPTIK


Hauptplatz 6 • A-8510 Stainz • Tel. & Fax: +43 (0) 3463/25 58 • dr.scale.optik.stainz@speed.at

Man kennt unser Geheimnis.

**Aber niemand hat eine Milch, die gut genug ist,
um es uns nachzumachen.**



Stainzer
Frische Vollmilch
3,5 % Fett



Stainzer
Bergbauern-Vollmilch
3,5 % Fett



Stainzer
Fettarme
Bergbauern-Milch
1,5 % Fett



Stainzer
Alpenmilch
0,5 % Fett

Hagebau Wallner jetzt auch in Stainz und Eibiswald!

Vor kurzem erfolgte die Übernahme der ehemaligen OBI Standorte Stainz und Eibiswald durch die weststeirische Unternehmerfamilie Wallner, die auch die Hagebau-Standorte in Deutschlandsberg und Schwanberg führt.

Hagebau Wallner wurde 1972 von Alois Wallner sen. gegründet und punktet mit einem breiten Dienstleistungsangebot, das auf die Bedürfnisse des lokalen Marktes zugeschnitten ist unter Einbindung einer regionalen Produktpalette.

Als rechtlich selbstständige und kaufmännisch eigenverantwortliche Unternehmen haben alle Hagebau-Gesellschafter die Möglich-

keit, Sortiment und Beratung flexibel an die Bedürfnisse der regionalen Kundenschaft anzupassen.

Fokus beim Endverbraucher. Mit insgesamt mehr als 90 Standorten in Österreich beschäftigen alle Hagebau-Partner mehr als 3000 MitarbeiterInnen und „es ist ein zentrales Anliegen, die Arbeitsplätze der mehr als 170 MitarbeiterInnen langfristig abzusichern“, so Alois Wallner.

Diese Übernahme ist eine große Herausforderung für Alois Wallner sowie das



Sandkasten
mit Holzabdeckung
ab 44,95

keit, Sortiment und Beratung flexibel an die Bedürfnisse der regionalen Kundenschaft anzupassen.

» ... es ist ein zentrales Anliegen die mehr als 170 Arbeitsplätze langfristig abzusichern... «

Innerhalb der Branche Baustoffhandel ist Hagebau Marktführer in Österreich und richtet sich in diesem Bereich an das Gewerbe und den Fachhandel, im Bereich Baumarkt liegt der

gesamte Hagebau-Wallner-Team und es ergibt sich eine Reihe von Synergieeffekten, von denen auch die Kunden profitieren werden.

Vom zentral gelegenen Logistikzentrum für Schwerbaustoffe werden die Zustellungen in den gesamten Bezirk abgewickelt, in den Standorten Eibiswald, Schwanberg und Stainz wird ein auf die regionalen Anforderungen zugeschnittenes Basis-Baustoffsortiment ge-



von José Baier

führt, mit welchem in erster Linie Selbstabholer angesprochen werden.

Mit dem Erwerb ergibt sich auch marktmäßig eine ideale geografische Ergänzung und Abdeckung des gesamten Bezirkes Deutschlandsberg von Eibiswald bis Lannach.

Mit den neuen Standorten und der neuen Sparte Sport 2000 ist man in Zukunft noch schlagkräftiger und wettbewerbsfähiger.

Somit möchte Hagebau Wallner in Zukunft seinen Standard, auch in punkto Service, auf die Region abgestimmt, in allen Niederlassungen anbieten:

Bauplanung, Materialberechnung, Verladehilfe, Lieferservice, LKW-Kranzustellung, Vor-Ort-Betreuung, Fenster- und Türeinbau, Holzmontagen, Fliesenverlegung, Holz- und Plattenzuschnitt, Bilderrahmenservice, Eisenzuschnitt, Schlüsseldienst, Mäherwerkstätte, Maschinenverleih, Leihtransporter, uvm.



Kletterschaukel
Selbstbausatz
ab 99,90

„Freilich wird in nächster Zeit intensive Arbeit notwendig sein, doch auf diese Herausforderung freuen wir uns alle“, so Herr Wallner.

» ... das Wesentliche eines Unternehmens sind die Menschen, die dafür arbeiten ... «

„Die Baumärkte in Stainz und Eibiswald werden in nächster Zeit sukzessive auf das Hagebau-System umgestellt.

Wir möchten auf diesem Wege unsere Kunden um Verständnis bitten, da in den kommenden Wochen einige Umbauarbeiten stattfinden werden.“, sagt Alois Wallner.

Hagebau Wallner hat ca. 65 Mitarbeiter aus allen Bereichen übernommen und Alois Wallner freut sich sehr, dass sich der Großteil der ehemaligen OBI-MitarbeiterInnen für Hagebau Wallner entschieden hat.

„Den Wert eines Unternehmens machen nicht Gebäude, Anlagen und Maschinen aus, das Wesentliche eines Unternehmens sind die Menschen, die dafür arbeiten und die Motivation mit der sie es tun“, so Alois Wallner abschließend.

hagebau Wallner
An der Umfahrungsstraße 4
8510 Stainz
Tel. 03463/26 00

Fotos: Archiv Hagebau, Symbolfotos



Monika Riedl

**Fixstarterin bei
Hip-Hop-Bundesmeisterschaft**

Der Tanzkurs im BRG Kepler Graz vermochte sie nicht zu überzeugen, die Übungen mit Freundinnen im Park brachen aber das Eis: Ab Herbst 2005 wurde Hip-Hop für die jetzt 16-jährige Monika Riedl aus Ras-sach zur Leidenschaft. Erste Sporen verdiente sich die nunmehrige Schülerin der Modeschule Graz bei den „Steirischen“ im Frühjahr 2006: Platz 7 im Einzel der Kategorie Female Juniors bedeutete die Qualifikation für den Bundesbewerb, den Monika Riedl auf Platz 9 beendete. Im Jahr darauf

dann derselbe Rang, diesmal aber verbunden mit der Teilnahme an der Europameisterschaft.

„Da weht halt ein anderer Wind“, musste sie sich mit Platz 98 begnügen. Der Aufwärtstrend war aber unübersehbar: Bei den österreichischen Meisterschaften 2008 holte sie sich im Einzel Rang 6 und

im Duo mit ihrer Partnerin Melanie Kienreich aus Frauental Platz 5.

„Derzeit muss ich viel trainieren“, bereitet sich das 168 cm-Energiebündel neben der Schule auf die Staatsmeisterschaften am 15. Mai in der Grazer ATG-Halle vor. Eine Top-Fitness ist die Voraussetzung, die Ein-Minuten-Performance mit allen Flows und Moves harmonisch auf das Parkett zu zaubern. Wichtig das Outfit: stylish, aber nicht zu gewagt, immer im Fokus die Herkunft des Hip-Hop als Protesttanz. Das Ziel? Ein Spitzenplatz.



Noch immer kommen die Wurzelhupfer mit ihrem dienstägigen Lauf-Treff um 19 Uhr ihrer Gründungsidee aus dem Jahr 2001 nach, daneben hat sich das Angebot an die knapp fünfzig Mitglieder aber gewaltig erweitert. So steht im Winter jeden Sonntag schwimmen (im Sommer dann Rad fahren

oder Inline skaten) auf dem Programm und ab Mai beginnt das allgemeine Athletiktraining für Kinder.

„Bei uns ist jeder willkommen“, ist die Vereinsleitung mit Gerhard Stiegler, Johann Klöckl, Heidi Kramer, Erich Mulej, Helga Puchas und Daniela Kohlberger sicher, dass der Einzelne aus dem familiären



Stainzer Tennis in Aufbruchstimmung

Zweigeteilt spielt sich das Geschehen bei der UTV Tennissektion Raiffeisen Stainz ab. Auf der einen Seite tummeln sich im freien Spiel Jung und Alt auf den gepflegten Sandplätzen am Sägeweg, daneben läuft in straffer Ausrichtung der Meisterschaftsbetrieb ab.

Zu Recht können die Herren +45 stolz auf ihre Leistungen sein, im Vorjahr schafften sie hinter Wildon Platz 2 in der zweiten Klasse West.

„Unsere Anstrengungen gehören dem Nachwuchs“, will Sektionsleiter Johann Rumpf künftig noch mehr Kinder und Jugendliche für den Tennissport begeistern. Neben dem vereinseigenen Instruktor Georg Rainer bringen auch die Kurse der Tennisschule Rief den

Youngsters viel Basisausbildung in den Verein.

Aufgabe ist, über eine gezielte Aufbauarbeit wieder ein Junior-Team aufzubauen und damit an eine große Vergangenheit, in der es etwa Petra Prattes bis zur steirischen Meisterin schaffte, anzuknüpfen.

Der Meisterschaftsbetrieb wurde damals von Franz Sturm geleitet, der die Tennissektion am 15. Mai 1980 in ihr erstes Meisterschaftsspiel führte.

Das Ergebnis (7:2 gegen TC Deutschlandsberg) könnte viel Motivation ableiten für einen tollen Neustart.



von
Gerhard
Langmann

Humanitäre Sprünge der Greisdorfer Wurzelhupfer

Zusammenleben im Verein viel Erbauung schöpfen kann.

Freude am Sport, an der Bewegung und ein gutes Zusammenspiel zwischen Jung und Junggebliebenen werden als wichtige Bausteine der Vereinsphilosophie gesehen.

Zwischenzeitlich hat sich bei den Aushängeschildern

für Greisdorf eine neue Schiene entwickelt:

das karitative Engagement. Neben der Teilnahme an Volksläufen, Radrennen und Schwimm-Events geraten Benefizeinsätze immer stärker in den Fokus.

Ganz dem festgeschriebenen Leitbild entsprechend: das Image nach außen hoch zu halten.

In Zeiten der Wirtschaftskrise hören wir in allen Medien von der Bedeutung von Wirtschaftsleistung und Wertschöpfung.

Besonders internationale Wirtschafts- und Finanzverflechtungen haben zu unerwarteten Einbrüchen im Wertschöpfungserfolg von Unternehmen geführt. Kurzarbeit und Kündigungen als Folge von Auftragsrückgängen sind vorübergehend in aller Munde.

Hinter dem Begriff Wertschöpfung verbirgt sich die gebündelte Wirtschaftsleistung aller Unternehmen in einem Land oder auch einer Region.

Für Unternehmen bedeutet Wertschöpfung, dass sie Waren oder Leistungen herstellen und anbieten, für die Käufer einen konkreten Preis zahlen.



Sonderräumungsverkauf



Verkaufsstand der LFS Stainz

Wenn dieser Preis höher ist als die Kosten des Unternehmens ergibt sich daraus ein Gewinn, sonst ein Verlust für das Unternehmen.

Wenn eine Region eine starke Wertschöpfung haben will, bedeutet das, dass Unternehmen ihre Produkte oder Leistungen an Kunden verkaufen können.

Der Konsument hat es in der Hand!

Jeder von uns kann als Kunde die Wertschöpfung unserer Region steigern, in dem wir bei den Anbietern vor Ort kaufen.

Der regionale Wirtschaftsverkehr stärkt die Region und macht sie wertvoller: Eine starke Unternehmerstruktur schafft und sichert Arbeitsplätze.

In einer starken Region steigt aber auch der Wert von Arbeit und von Besitz: Es können gute und sichere Löhne gezahlt werden und auch jede Liegenschaft wird mehr wert – das gibt Sicherheit und Wohlstand. Jeder Einkauf ist eine Entscheidung: Für oder gegen die eigene Region! Für oder gegen einen Arbeitsplatz in der Nähe! Für oder gegen einen hohen Wert des eigenen Besitzes!

Aber auch Unternehmen und Unternehmer sind gefordert!

Ein starkes Angebot, gute Werbung und ein Eingehen auf die Bedürfnisse von Kunden sind Voraussetzungen,

Regionale Wertschöpfung

Was verbirgt sich hinter diesem Begriff?



von Mag. Johannes Maierhofer

um Kunden erfolgreich zufriedenzustellen.

Freundlichkeit, Herzlichkeit, Service und ein schönes Ambiente schaffen Freude am Miteinander in der Wirtschaft.

In der Wirtschaftsregion Stainz haben wir im Gegensatz zu vielen anderen Regionen noch eine weit-



Kleinkunsthandwerkmarkt

gehend intakte Wirtschafts- und Angebotsstruktur.

Engagierte Unternehmer und Mitarbeiter bilden ein starkes Rückgrat für ein erfolgreiches Bewältigen der Krise.

Der Konsument hat es in der Hand ...

Durch ein enges Miteinander von Gemeinden, Unternehmen und durch ein Zentrum als Ort der Begegnung werden nicht nur hochwertige Produkte und Leistungen angeboten, sondern auch Freude an der Heimat vermittelt.

Ab Frühjahr dieses Jahres werden Ihnen Stainzer Betriebe in regelmäßigen Abständen ihre Top-Angebote zusenden.

Überzeugen Sie sich vom Angebot und von der Leistungskraft der Stainzer Unternehmen und nutzen Sie kurze kostengünstige Anfahrtswege, persönlichen Service von Freunden und genießen Sie neben den Schönheiten von Stainz die Herzlichkeit im Umgang mit Bekannten und Freunden.

Besonders in Zeiten von internationalen Krisen gilt es im eigenen Umfeld die Stärken zu pflegen!

Im Namen aller Betriebe lade ich Sie als Konsumenten und Unternehmer ein, unsere Stainzer Region durch unseren gemeinsamen Beitrag zur Regionalen Wertschöpfung zu stärken!



Zotter Schokolade Verkostung



Bauernmarkt



Ärztenotdienst für das 2. Quartal 2009

April 2009:

11. – 13.	Dr. Ernst Salmhofer	Bad Gams	Tel. 38 00	DA	Anm. 8 – 10 Uhr
18./19.	Dr. Kurt Leinich	Stainz	Tel. 38 80		Anm. 9 – 11 Uhr
25./26.	Dr. Peter Höll	Stainz	Tel. 33 77	DA	Anm. 9 – 11 Uhr
30.	Dr. Ernst Salmhofer	Bad Gams	Tel. 38 00	DA	Anm. 8 – 10 Uhr

Mai 2009:

01. – 03.	Dr. Camilla Friedrich	St. Stefan	Tel. 80 2 20		Anm. 9 – 11 Uhr
09./10.	Dr. Georg Gamillscheg	Stainz	Tel. 33 11	DA	Anm. 9 – 11 Uhr
16./17.	Dr. Peter Höll	Stainz	Tel. 33 77	DA	Anm. 9 – 11 Uhr
20./21.	Dr. Johann Deutschmann	St. Stefan	Tel. 81 4 55	DA	Anm. 9 – 11 Uhr
23./24.	Dr. Kurt Leinich	Stainz	Tel. 38 80		Anm. 9 – 11 Uhr
30./31.	Dr. Ernst Salmhofer	Bad Gams	Tel. 38 00	DA	Anm. 8 – 10 Uhr

Juni 2009:

01.	Dr. Ernst Salmhofer	Bad Gams	Tel. 38 00	DA	Anm. 8 – 10 Uhr
06./07.	Dr. Peter Höll	Stainz	Tel. 33 77	DA	Anm. 9 – 11 Uhr
10./11.	Dr. Georg Gamillscheg	Stainz	Tel. 33 11	DA	Anm. 9 – 11 Uhr
13./14.	Dr. Camilla Friedrich	St. Stefan	Tel. 80 2 20		Anm. 9 – 11 Uhr
20./21.	Dr. Johann Deutschmann	St. Stefan	Tel. 81 4 55	DA	Anm. 9 – 11 Uhr
27./28.	Dr. Camilla Friedrich	St. Stefan	Tel. 80 2 20		Anm. 9 – 11 Uhr

Der Wochenenddienst bedeutet nur telefonische Rufbereitschaft. Bitte beanspruchen Sie die Notdienste nur in wirklich dringenden Fällen. Der Dienst habende Arzt ist unter der jeweiligen Telefonnummer zu erreichen.

URLAUB (U) & FORTBILDUNG (Fb)

Dr. Deutschmann:

25. – 29. 05. 09 (Fb)

Dr. Gamillscheg:

22. + 23. 05. 09 und
15. – 21. 06. 09 (Fb)

Dr. Höll:

11. – 14. 06. 09 (Fb)

Dr. Salmhofer:

16. – 24. 05. 2009 (Fb)

Dr. Friedrich:

6. – 13. 04. 2009 (U);
20. – 24. 05. 2009 (Fb)

Ä N D E R U N G E N V O R B E H A L T E N !

Allgemeinmediziner Ordinationszeiten

Dr. Deutschmann	Mo, Di, Mi, Fr 8 – 12 Uhr, Di 17 – 19 Uhr; Telefon 81 4 55	Do 14.30 – 18 Uhr
Dr. Friedrich	Mo 8 – 11.30 Uhr; Di 8 – 11 u. 19 – 21 Uhr; Telefon 80 2 20	Mi 15 – 19 Uhr; Do 8 – 11 Uhr; Fr 8 – 12 Uhr
Dr. Gamillscheg	Mo, Di, Do, Fr 7.30 – 12 Uhr; Telefon 33 11	Mi 15 – 18 Uhr
Dr. Höll	Mo, Di, Mi, Fr 8 – 12 Uhr; Telefon 33 77	Di und Do 16 – 18 Uhr
Dr. Leinich	Mo 16 – 19 Uhr; Di 7.30 – 12 u. 18 – 19 Uhr; Telefon 38 80	Mi 7.30 – 12 Uhr; Do keine Ordination; Fr 7.30 – 12 Uhr; Sa 7.30 – 10 Uhr
Dr. Salmhofer	Di – Fr 7.30 – 11 Uhr; Telefon 38 00	Mo und Do 16 – 19 Uhr

Fachärzte im Ärztehaus Stainz

Fachärzte Ordinationszeiten

Dr. Millauer Internist Tel. 5060-0 Fax 5060-20	Mo, Mi, Do, Fr 8.30 – 12.30 Uhr; Mo, Mi 14.30 – 18.00 Uhr und nach Vereinbarung. Kassen: BVA, KFA, SVA, SVB, VA Wahlarzt für GKK; VU für alle Kassen
Dr. Mensi-Klarbach Zahnarzt, Tel. 22 62	Mo, Di, Fr, 8 – 12 Uhr
Dr. Schoklitsch Zahnärztin, Tel. 22 62	Mo, Mi, 14 – 18 Uhr; Do 8 – 15 Uhr
Univ. Doz. Dr. Wimmer Zahnarzt, Tel. 23 65	Mo, Di, Do, Fr 8 – 12.30 Uhr, Mi 8 – 12 Uhr und 13 – 18 Uhr und nach Vereinbarung
Dr. Zach Zahnarzt, Tel. 31 69	Mo 8 – 18 Uhr; Di und Do 8 – 14 Uhr; Mi 12 – 19 Uhr; Fr 8 – 12 Uhr
Univ. Prof. Dr. Bartl Augenarzt, Tel. 52 59	nach Vereinbarung Hauptplatz 8
Dr. Scheer Psychologin, Tel. 57 87	nach Vereinbarung Am Viehmarkt 4

Dr. Gollmann, HNO, Tel. 29 37, Do von 16 bis 19 Uhr

Dr. Griesbeck, Allgemeinmedizinerin, Homöopathie und Akupunktur, Telefon 0676/353 76 43
Mo und Do von 9 bis 12 Uhr und 16 bis 18 Uhr und nach telefonischer Vereinbarung

Dr. Happak, Orthopädie, Telefon 29 37, Di und Do von 8 bis 13 Uhr

Dr. Machan, Gynäkologie und Geburtshilfe, Telefon 29 37, Mo, Mi und Do von 15 bis 19 Uhr

Dr. Rieger-Ziegler, Dermatologie und Venerologie, Telefon 29 37 und 0664/173 57 60, Do von 15 bis 18 Uhr

Dr. Rüttenauer, Internist, Telefon 29 37, Di und Mi von 8 bis 12 Uhr

Dr. Todoric, Chirurgie, Telefon 29 37, Mi von 16 bis 19 Uhr



ÄRZTEHAUS
03463/2937



„Host scho g'lesn“, fragte der Mann seine Ehe- und Hausfrau, als er am Abend über der Zeitung saß, „die Lehrer sull'n jetzt zwa Stunden mehr pro Woch'n in da Klass' stehn, aber um-sunst!“

„Jo, und?“, sagte sie nicht gerade interessiert vom Fernsehsofa aus.

„Des warat für unser Haushaltsbüdschee a besser, wenn du zwa Stunden mehr in da Woch'n in da Kuchl stehn tast!“

„Wie bitte? Spinnst? Wie kummst denn auf so an Bledsinn?“

» Des g'hört zur Weiterbildung ... «

„Mia tatat'n uns an Haufn dasporn, da G'schirrspüler brauchat weniger Strom, die poar G'schreapal kannt a mit da Hand abwasch'n, da Wasserverbrauch wär' a geringer!“

Der Trittbrettfahrer

... eine Idee macht Furore.

„I hör wohl net recht“, schnaubte sie, „du host net die leiseste Ahnung, was i als Hausfrau olles z'tuan hob, i hob an Ganztags-Job mit jeder Menge Überstunden!“

„Gehgeh, trag net so dick auf, seit die Kinder aus'n Haus san, san wir zwa praktisch eine Kleingruppe, do follt vü' an Vorbereitungszeit weg, des bissl Koch'n ...“

„Ahsso? Und wer mocht die Wäsch' und putzt die Wohnung? Wer geht einkaufen und schleppt olles ham? Und wer raamt des G'schirr weg und g'iaßt die Bluman, und wer ...?“

„Aha, so is des“, fiel er ihr ins Wort, „wenn du schoppm gehst, dann nennst du des wohl Vorbe-



von Kurt Weitzer

reitung? Trotzdem host no g'nua Zeit, dass du dir am Nachmittag deine Videokassetten mit de Desparat Hausweif einizigst?“

„Des g'hört zur Weiterbildung“, sagte sie trotzig, „I geh net so wie du jed'n Tag nach da Oarbeit zum Stammtisch und belaste unser Büdschee!“

„Sehr witzig“, sagte er leicht erbost, „durt diskutier' ma strukturelle Maßnahmen, wie ma über die Krise kumman! Du muasst diesen Solitärbeitrag leisten, i als Finanzchef in dem

Haus moch kan anzig'n Grosch'n zusätzlich locker, drauf kaunst Gift nehmen!“

„I glaub, i spinn“, kreischte sie, „seid's jetzt olle deppat word'n?“

Nur wal die Lehrer zwa Stunden mehr oarbeit'n soll'n, sull des jetzt a für olle Hausfraun gelten?“

„In Zeiten wie diesen muass jeder sein Beitrag leisten, sunst samma in da Europa-Statistik hausholtsmäßig bold am untern End' zu finden, des sog'n olle ww... Experten!“

„Jo super, ihr Stammtischkumpeln, lauter echte Hausfrauenexperten!“

Der Bledsinn kaunn euch nur am Klo eing'falln sein, eier Pissa-Studie könnt's eich am Huat steck'n!“

Der Abend war nicht mehr zu retten. Die Motivation für die Arbeit als Hausfrau hielt sich seither eher in Grenzen ...



Impressum:

Gemeinschaftsprojekt der Werbegemeinschaft Stainz.

Autoren: José Baier, Mag. Ursula Gerhold, Aloisia Haberschek, Maria Halbwirth, Ingrid Harzl, Bernd Jeschelnig, Anni Kohlmeier, Gerhard Langmann, Mag. Johannes Maierhofer, Mag. pharm. Gerlinde Pohorely, Eva Rexeis, Hannes Schacherl, Brigitte Wagner-Senemann, Monika Wenzl-Reif, Kurt Weitzer und Heinz Wirnsberger.

Für den Inhalt verantwortlich: José Baier, 8510 Stainz, Technologiepark 2

Herstellung und Redaktion: Druckhaus Stainz, A-8510 Stainz, Fabrikstraße 36, Tel. 03463/4580, Fax DW 45, E-Mail: office@druckhaus-stainz.at
Manuskripte werden nicht zurück gesandt. Autorenbeiträge müssen nicht mit der Meinung der Redaktion übereinstimmen.

Die nächste Ausgabe erscheint am 25. Juni 2009.

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe ist der 11. Mai 2009.

**Malerei - Tapeten -
Anstrich - Fassaden**



MALERBETRIEB

**Deutschlandsberg / Bad Gams
Telefon & Fax 0 34 62 / 48 40**

11. 04.
Osterfeuer, Buschenschank Lazarus
Langegg-Greisdorf, 19.00 Uhr

Osterfeuer, Gundersdorf, Busparkplatz, 20.00 Uhr

16. – 19. 04.
Stainzer Jugendtheater
Dachbodentheater Stainz, 20.00 Uhr

17. 04.
Theatralischer Frühlingsaufakt
Dachbodentheater Stainz, 19.00 Uhr

18. 04.
Vernissage, Cafe+Haus Ebner, St. Stefan, 19.00 Uhr

„Erzherzog Johann und die Volksmusik“
von Aussee nach Stainz, steirisches Sanger- und Musikantentreffen, 30. Steir. Abend der Volkstanzgruppe Stainz, Festhalle Stallhof, 20.00 Uhr

Bachwanderung mit OF Helmut Fladenhofer
„Gesunde Gemeinde“, Info: 0 34 63 / 22 03

19. 04.
EJ-Sonderausstellung, Atelier Wagner-Senemann

23. 04.
Offenes Singen in der Buschenschanke
Buschenschank Jud, 19.00 Uhr

25. 04.
Flascherzug-Eröffnungsfahrt

Wega Quartett
Dachbodentheater Stainz
20.00 Uhr



KISTE „Folksmilch“
Schulzentrum St. Stefan, 19.00 Uhr

Antiquitaten- und Weinflohmarkt
Vinariat Mag. Freddy Maier, Marhof, 10.00 Uhr

26. 04.
Ausstellungseröffnung „modellhaft. Erzherzog Johann“, Erzherzog Johann und seine Grundung inkl. Montangeschichte, Jagdmuseum Schloss Stainz (26. 04. – 31. 10. 2009)

30. 04.
Maibaumaufstellen, Hauptplatz Stainz, 19.30 Uhr

Tanz in den Mai, St. Stefan ob Stainz

Maibaumaufstellen, St. Josef, GH Hitty-Hosele

01. 05.
Maiwanderung in Gundersdorf

Blutspenden, HS Stainz, 08.00 Uhr – 12.00 Uhr

02. 05.
Bezirksmeisterschaften im Stocksport
St. Stefan ob Stainz, Sportanlage

Offenes Atelier, Grete Fasswald
Atelier Lastenstrae 14, 10.00 – 14.00 Uhr

03. 05.
Florianischoppen, Rusthaus Stainz, 10.00 Uhr
„Kraut & Krempf“, Cafe+Haus Ebner, St. Stefan

06. 05.
„Deine Anna!“
Gerhard Balluch und Familienmusik Nohrer,
Dianasaal Schloss Stainz, 19.30 Uhr

08. 05.
Lange Nacht des Weines, Weinhaus Stainz

08. – 10. 05.
Erzherzog Johann Fest
Musikkapelle in Schenna, Info: 0 34 63 / 22 03

09. 05.
Wildes Gemuse und freche Fruchtchen
Wildkrauterwanderung mit Kochseminar
Hof Kleindienst, Gundersdorf, 10.00 Uhr
Weitere Veranstaltungen: 23. 05. und 06. 06. 2009

09. 05.
Traktorrundfahrten, Willis Mostschanke, 14.00 Uhr

10. 05.
Flascherzug – Muttertagsfahrt, 15.00 Uhr

14. 05.
Special Olympics Landesmeisterschaften
im Stocksport, St. Stefan

15. 05.
Symposium
„Erzherzog Johann – Visionar der Habsburger“
Jagdmuseum Schloss Stainz, 10.00 Uhr

„Fesche Madln & Stramme Wadeln“
Winzerhaus Sierling Eins, Marhof

15. – 17. 05.
Gitarrenworkshop mit Peter Ratzenbeck
Landwirtschaftliche Fachschule, 14.00 Uhr

16. 05.
„Erzherzog Johann und sein Glaube“
Refektorium Schloss Stainz, 17.00 Uhr

Traktorrundfahrten, Willis Mostschanke, 14.00 Uhr
Maibock trifft Weintraube, Weinhaus Stainz

17. 05.
Gundersdorfer Rundwanderung
Gemeindeamt, 8.30 Uhr

Straenfest des Theaterdorfes St. Josef, ab 10.00 Uhr

20. 05.
Erzherzog-Johann-Tanzfest
Schloss Stainz, 20.00 Uhr

21. 05.
Gemeinschaftsausflug der Sparvereine „Zur lustigen Gans“ und „Zur Haltestelle“ ins Ausseerland
Info: 0 31 36 / 81 1 24

23. 05.
Genuss erleben ... lernen!
Sensorikprogramm mit Edelbrandverkostung
15.00 Uhr, www.genuss-erleben.at
Weitere Veranstaltung am 13. 06. 2009

lmuhle Herbersdorf – lspurfahrt mit dem
Stainzer Flascherzug, Abfahrt: 15.00 Uhr

Eröffnung „Kunst im ffentlichen Raum“, alte
Bruckenwaage, „Giraffe“ von Helmut Dick/NL, zur
Sensibilisierung der Heimatschatze, 16.00 Uhr

Vernissage, Cafe+Haus Ebner, St. Stefan, 19.00 Uhr

24. 05.
Kulinarische Flascherzugfahrt, 15.00 Uhr

30-Jahr-Feier Rotes Kreuz, St. Stefan ob Stainz

Spanferkelgrillen, VP St. Josef

28. 05.
Offenes Singen in der Buschenschanke
Buschenschank Jud, 19.00 Uhr

29. 05.
Willi Resetaritz & Stubnblues
Mehrzweckhalle
Stallhof
18.00 Uhr



30. 05.
Traktorrundfahrten, Willis Mostschanke, 14.00 Uhr

31. 05.
Pfarr-Kleinfeldfuballturnier, SV St. Josef
Info: 0 31 36 / 81 1 24

05. 06.
Lange Nacht der Kirchen, St. Josef
„1969“, Lesung (Andrea Wolfmayr, Wolfgang Pollanz)
Musik, Diashow, Samahof Hiebler,
Stallhof bei Stainz, 20.00 Uhr

06. 06.
Lange Nacht der Kirchen, St. Stefan ob Stainz

06. 06.
Offenes Atelier, Grete Fasswald
Atelier Lastenstrae 14, 10.00 – 14.00 Uhr

07. 06.
Kulinarische Flascherzugfahrt
Info: 0664/9615205

Sommerfest der FF Pirkhof

10. 06.
„Wie im Himmel“, Freiluftkino, Stranekhof Stainz
21.00 Uhr, Sitzgelegenheit mitbringen

12. 06.
Lange Nacht des Weines, Weinhaus Stainz

13. 06.
Kastanienblutenwanderung
Cafe+Haus Ebner, St. Stefan, 14.00 Uhr

Traktorrundfahrten, Willis Mostschanke, 14.00 Uhr

Wiesenfest, FF Gundersdorf

lmuhle Herbersdorf – lspurfahrt mit dem
Stainzer Flascherzug, 15.00 Uhr

13. + 14. 06.
Zeltfest der FF Oisnitz-Tobisegg

14. 06.
Weisenblasertreffen am Rosenkogel/Absetzwirt

18. 06.
Kulinarische Reise von der ADRIA ins SCHILCHER-
LAND mit Gastkoch, 19.00 Uhr, Schilcherland-Hof

19. 06.
Kuchltisch an Kuchltisch, Sommerfest
St. Stefan/Stainz

20. 06.
Wein im Schloss, Schlosshof Stainz, 14.30 Uhr

Sommersonnwendfeier im Wein & Genuss-Laden
Kleindienst-Kainz, Gundersdorf

Besuch der Montanuniversitat Leoben
Info: 0 34 63 / 27 7 20

Sonnwendfeier, LFS Stainz, 19.00 Uhr

20. + 21. 06.
Tag der offenen Kellertur, Weingut Ulz, 14.00 Uhr

gARTenaustellung mit kunstlerfreundINNEN
Grete Fasswald, Lastenstr. 14, 10.00 – 18.00 Uhr

21. 06.
Jux-Turnier, SVU St. Stefan ob Stainz

Sonnwendfeier des Theaterdorfes St. Josef
beim GH Mostschanke Neumann, St. Josef

24. – 26. 06.
Living next door, Stainzer Jugendtheater
Dachbodentheater Stainz, 20.00 Uhr

26. 06.
Festakt

50 Jahre Erzherzog-Johann-
Kindergarten

www.stainz.at

Theater im Bauernhof, Premiere, St. Josef

26. – 28. 06.
140 Jahre Musikverein Stainz
Fr.: 18.00 Uhr, Musikschule Stainz, Vlado Kumpan
Sa.: Bezirksmusikerfest, 11.00 Uhr
So.: Festakt 140 Jahre Musikverein Stainz

27. 06.
Traktorrundfahrten, Willis Mostschanke, 14.00 Uhr
Liederabend, Singkreis St. Stefan, Pfarrheim

Beachvolleyballturnier, St. Josef

28. 06.
„150 Jahre Erzherzog Johann – 140 Jahre MV Stainz“
Festzelt Hauptplatz Stainz, 10.00 Uhr

Tag der offenen Tur, Strauenfarm Votsch, Pirkhof

Gespannfahrertreffen des Sudweststeirischen
Pferdezuchtvereines, Oisnitz

FamilienSPORTtag, SVU St. Stefan, Sportplatz